

[7825.] Die **Completirung** von **Schillers Werken** in **10 Bänden** gr. 8. betreffend.

Heute versenden wir:

Den **siebenten und achten Band** von

Schillers
sämmtlichen Werken

gr. 8. in **10 Bänden**

auf **seinem Velinpapier**

geschmückt mit dem **Portrait des Dichters** in **Stahlstich**.

in **Umschlag brochirt**. Preis **jeden Bandes 1 fl. oder 20 Ngr.** (16 gGr).

Der **9. und 10. Band** mit dem **meisterhaft gelungenen Portrait Schillers** kommen **unfehlbar am 18. November** gleichfalls zur **Versendung**, so daß das **vollständige Werk** überall noch vor **Weihnachten** in den **Händen der Herren Subscribenten** sein kann. Da diese **schöne Ausgabe** sich ganz **vorzüglich zu Festgeschenken** eignet, so widmen wir diese **Anzeige** allen **Handlungen**, welche ihr **Lager** noch **rechtzeitig** damit **versehen** wollen.

Stuttgart u. Tübingen, 7. Novbr. 1844.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg.

[7826.]



Sehr wohlfeil für Leihbibliotheken!

Von folgendem **Romane** habe ich den **ganzen Vorrath** übernommen, und erlasse denselben zu **beigesetztem billigsten Preis** mit **20 % Rabatt**.

F. Ch. Wangerheim, der Spion. 4 Bde.

1. Bd. enth.: Die **Schlacht bei Jena**. 2. Bd.: Die **Schlacht bei Wagram**. 3. Bd.: Die **Schlacht bei Leipzig**. 4. Bd.: **Paris und St. Helena**. Ein **historischer Roman**. Lpzg. 1840. Ldenpr. 6 $\frac{1}{2}$ jetzt für 1 $\frac{1}{2}$ 25 Ngr (1 $\frac{1}{2}$ 20 gGr).

J. C. Senf in **Leipzig**.

[7827.]

Nachricht.

Nach **erfolgter Versendung** des **ersten Hestes** der bei mir **erscheinenden**

Europäischen Gallerie

gehen so **viele und starke Nachbestellungen** ein, daß ich mich **gegenwärtig außer Stande** sehe, denselben zu **genügen**, **indessen** wird diese **Verzögerung** nach **Eingang** einer in **wenigen Wochen** erwarteten **Sendung** von **England** ihr **Ende** erreichen.

Bis **dahin** bleibt der **kleine Rest** meiner **Vorräthe** zur **Ausführung** **fester Bestellungen** **disponibel**.

Soweit **thunlich** sollen **dringende Bestellungen à Cond.** statt vom **1. Heste**, vom **2. Heste** **ausgeführt** werden, doch ist dies nur in **beschränkter Weise** **statthaft**.

Recht **sehr** ersuche ich meine **verehrten Geschäfts-Freunde**, bei der **Unmöglichkeit** von diesem **Prachtwerke** die **erste Lfg.** in **Parthieen à Cond.** zu **geben**, sich zur **Erwerbung** von **Subscribenten** doch **vorzugsweise** des **schönen Probeheftes** zu **bedienen**, da dasselbe **völlig geeignet** ist, dem **Unternehmen** die **Verbreitung** zu **sichern**, die es bei seiner **Schönheit** und **Gediegenheit** in **Anspruch** nehmen **dürfte**.

Für das **freundliche Interesse**, welches Sie demselben **zuwenden**, Ihnen **dankbar verpflichtet**

Braunschweig, **Novbr. 1844.**

Hochachtend u. Ergebenst

George Westermann.